

**SATTELKAR – VOM BLOCKGLETSCHER ZUR GROßMASSENBEWEGUNG**

FEGERL, Ludwig\*

Amt der Salzburger Landesregierung

[ludwig.fegerl@salzburg.gv.at](mailto:ludwig.fegerl@salzburg.gv.at)

Landesgeologie, Pangeo

Nachdem das ewige Eis der Tauern langsam aber doch seinen Aggregatzustand ändert, werden mächtige Schuttablagerungen den Erosionsprozessen überantwortet. So hat sich seit 2005 im Sattelkar eine Massenbewegung mit großer Vehemenz in Bewegung gesetzt, schreitet seither in periglazialen Ablagerungen rück und hat mit mittlerweile mehr als 13 ha Fläche und Geschwindigkeiten von rd. 10 m/a ein durchaus bedeutsames Ausmaß erreicht. Nach einem 200 m hohen Steilabfall in einen Murstrom transformiert, stellen die Materialumlagerungen für den örtlichen Obersulzbach und vorhandene Infrastruktur ein maßgebliches Gefährdungspotential dar. Als tiefst liegendes von 4 Karen ist ein genauere Blick auf Prozess, Entstehung, Entwicklung und Risiko von breiterem Interesse. Im Kurzvortrag sollen dazu Ein- und Ausblicke präsentiert werden.